

Bericht aus Berlin - Nr. 14 vom 28. November 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

nun steht er – der *Bundeshaushalt für das Jahr 2026.* Nachdem der Etat für das zu Ende gehende Jahr noch teilweise die Handschrift der Ampel trägt, so ist es uns als Union nun gelungen, klare Akzente zu setzen. Zwar liegt auch im kommenden Jahr der finanzielle Schwerpunkt unverändert auf dem Bereich Soziales, aber es ist klar erkennbar, dass wir – auch aufgrund der national und international herausfordernden Situation – *andere Schwerpunkte setzen* als bisher. So spielt die *Verteidigung* eine größere Rolle, ebenso wie Investitionen in die Infrastruktur, aber auch in den Klimaschutz. Absolut kritisch sehe auch ich die enorme *Neuverschuldung*, insbesondere mit Blick auf die Lasten für kommende Generationen. Wir müssen wieder solider haushalten – im wahrsten Sinne des Wortes. In diesem Zusammenhang verstehe ich auch den Unmut meiner Abgeordnetenkollegen der Jungen Gruppe innerhalb der Unionsfraktion sehr gut. Wir haben uns auch mit Blick auf den Nachhaltigkeitsbeirat für eine Neu-Definition des Nachhaltigkeitsbegriffes eingesetzt. Hierzu soll in Zukunft eben auch verstärkt der Bereich der ökonomischen und der sozialen Nachhaltigkeit gehören – eben im besten Sinne *Nachhaltigkeit mit Blick auf unsere Nachkommen.* Mehr zum Bundeshaushalt für das kommende Jahr finden Sie *auf Seite 3* dieses Berichts.



Am gestrigen Donnerstag trafen sich die Mitglieder der *AG Kommunalpolitik* der Unionsfraktion mit *Bundeskanzler Friedrich Merz* zu einem gut eineinhalbstündigen Austausch *im Bundeskanzleramt*. Ein gutes Signal, dass der Kanzler sich so viel Zeit für die Anliegen der Kommunen nimmt. Gerade in Kombination mit dem Infrastruktur-Sondervermögen ein klares Zeichen dafür, dass wir die Kreise, Städte und Gemeinden nicht alleine lassen. Mehr zum Sondervermögen finden Sie ebenfalls **auf Seite 3**. Im Anschluss an den Termin ergab sich noch die Gelegenheit für ein *gemeinsames Foto – s. rechts.*

In der vergangenen Woche setzten wir als CDU Bodenseekreis zudem ein *klares und eindeutiges Signal in Richtung Landtagswahl* im kommenden März: wir wollen und werden sowohl den Wahlkreis 67 Bodensee als auch den Wahlkreis 69 Ravensburg-Tettnang wieder gewinnen. Hierfür gab es klare Unterstützung für unsere beiden Kandidaten: Prof. Dr. Alexander Bruns und Antje Rommelspacher. Die auf dem Parteitag verabschiedete "Markdorfer Erklärung" ist – ebenso wie 15 weitere beratene Anträge – eine gute Grundlage für einen Erfolg bei der Wahl! Auf geht's!



Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende – Ihr

Value Mayer-Ley



Wir am See

Grundsteinlegung für die Erweiterung der Firma Diehl in Überlingen

Am Montag der vergangenen Woche fand in Überlingen ein Ereignis statt, das die weltpolitischen Umwälzungen und Veränderungen der jüngsten Zeit sehr treffend symbolisiert. Im Beisein des Parlamentarischen Staatssekretärs im Verteidigungsministerium, Nils Schmid MdB, fand in Überlingen der Spatenstich bzw. die Grundsteinlegung für ein neues Firmengebäude des größten Arbeitsgebers der Stadt statt. Diehl Defence investiert hier in ein neues Innovations- und Entwicklungszentrum, das auf dem Gelände der ehemaligen Straßenmeisterei entsteht und insgesamt Arbeitsplätze für bis zu 500 Mitarbeiter bieten wird. Generell plant das Verteidigungsunternehmen sein Engagement in Überlingen auch darüber hinaus massiv auszubauen. Ich freue mich, dass Diehl – auch mit Blick auf die schwierige sicherheitspolitische Weltlage – unsere Region stärkt und auf bewährte Standorte setzt.



Startschuss für das Innovationsund Entwicklungszentrum.

Gute Nachrichten für den Flughafen Friedrichshafen und die Bodenseeregion

Nach einer sehr langen Durststrecke gab es in den letzten Wochen endlich wieder gute Nachrichten vom und für den Flughafen Friedrichshafen und somit für unsere gesamte Region. Diese und die Perspektiven unseres Regionalflughafens bildeten die Basis für mein *Gespräch mit der Geschäftsführung des Bodensee Airports,* Herrn Detlef Schäfer-Carroll und Herrn Claus-Dieter Wehr. So bringt der Flughafen, laut einem externen Gutachten von Roland Berger eine *jährliche Bruttowertschöpfung von rund 56 Mio.* € in die Region Bodensee-Oberschwaben, inklusive überregionaler Effekte sind es sogar 86 Mio. € pro Jahr. Somit ist der Flughafen ein greifbarer Faktor für unseren Wirtschaftsstandort. Nach der Rückkehr von Ryanair und durch die drei neuen innerdeutschen Flugverbindungen, sind für den Flughafen Friedrichshafen insbesondere Planungssicherheit und politische Verlässlichkeit entscheidend. Dies betrifft auch die *Unterstützung durch den Bund im Rahmen der Kosten für die Flugsicherung.* Der Erhalt des Flughafens ist für unsere Region sehr wichtig – ich werde mich weiter dafür einsetzen.



Mit Herrn Schäfer-Carroll und Herrn Wehr am Flughafen FN.

Ankündigung Bürgersprechstunde am Montag, 08.12.2025

Seit meiner letzten Bürgersprechstunde ist etwas Zeit ins Land gegangen. In der Zwischenzeit hat die Bundesregierung voll Fahrt aufgenommen und steht unter Volldampf. Somit erreichen mich auch zahlreiche Bürgeranfragen und auch immer wieder der Wunsch nach einem persönlichen Austausch. Daher freue ich mich, Ihnen für Montag, den 08. Dezember 2025 ab 15 Uhr meine nächste Bürgersprechstunde ankündigen zu können. Diese findet in meinem Wahlkreisbüro in der Karlstraße 17 in Friedrichshafen statt. Um den Ablauf der Bürgersprechstunde zeitlich vorab besser und genauer koordinieren zu können, bitte ich Sie um vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 030 227 74123 oder per E-Mail an volker.mayer-lay@bundestag,de Für meine Vorbereitung ist auch die Nennung eines Stichworts oder Themas sehr hilfreich. Vielen Dank für Ihre Kooperation, ich freue mich auf Sie!

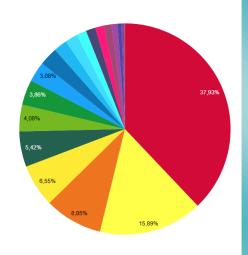




Themen der Woche

Details zum Bundeshaushalt 2026

Wie erwähnt beschlossen wir heute den Bundeshaushalt für das Jahr 2026. Die Schwerpunkte liegen im *Sozialbereich* (rote Fläche, 194,7 Mrd. € bzw. knapp 40 %). Hinzu kommen gut 20 Mrd. € (4 %) für den Gesundheitsbereich (dunkelgrüne Fläche). Der *Verteidigungshaushalt* ist – ohne Sondervermögen – um 20 Mrd. € auf eine Höhe von knapp 83 Mrd. € (16 Prozent) angestiegen. Mit den Ausgaben für das Sondervermögen beläuft er sich sogar auf deutlich über 100 Mrd. €. Zudem umfassen die allgemeine Finanzverwaltung und der Schuldendienst (hell- und dunkelorange) zusammen knapp 15,5 % des Haushalts. Uns als Union ist klar, *dass neue Schulden in derartig beträchtlichen Umfang stets gut begründet und eine Ausnahme sein müssen.* Daher investieren wir stark – auch über ein Sondervermögen – in die *Infrastruktur, auch um wieder mehr Wachstum zu erreichen.* Ein wichtiges Signal für die Zukunft!



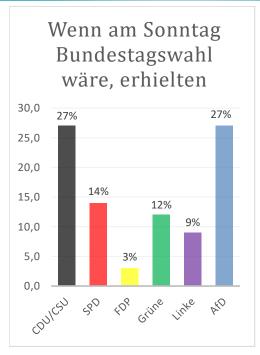
© 2025 Bundesministerium der Finanzen

200 Millionen Euro aus dem Sondervermögen Infrastruktur

Erfreuliche Nachrichten für unsere Heimat: die Kommunen im Wahlkreis Bodensee erhalten aus dem Sondervermögen Infrastruktur insgesamt fast 200 Millionen Euro. *Ein starkes Signal*

von Bund und Land. Nun wissen die Kreise, Städte und Gemeinden auf den Cent genau, welches Budget sie für geplante Ausgaben in Infrastrukturprojekte ausgeben können. Zudem ailt Förderung sogar rückwirkend Beginn dieses Jahres. Besonders erfreulich finde ich, dass es gelungen ist, das Geld vom Bund über das Land ohne zusätzliche Bürokratie erreichen. *Die aufgeschlüsselte* Verteilung der Mittel können Sie sich hier genauer ansehen.





Quelle: Forsch'gr. Wahlen, 21.11.2025

Zitat der Woche

Hier wird der Haushalt beraten und verabschiedet, hier wird jeder Gesetzentwurf beraten und verabschiedet. Dieses Selbstbewusstsein ist wichtig. Es ist das Wesen unseres politischen Systems: ohne parlamentarisches Verfahren keine parlamentarische Demokratie!

Der Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Jens Spahn, in der Generaldebatte an diesem Mittwoch.

Terminauswahl

Sa., 29.11.2025 Landesversammlung der Paneuropa-Union Baden-Württemberg, Friedrichshafen. Mo., 01.12. bis Fr., 05.12.2025 Sitzungswoche des Deutschen Bundestages in Berlin.

Fr., 05.12. und Sa., 06.12.2025 Landesparteitag der CDU Baden-Württemberg in Heidelberg.

Mo., 08.12.2025 Bürgersprechstunde in meinem Wahlkreisbüro in Friedrichshafen. Details s. oben.



Platz der Republik 1 11011 Berlin Telefon: 030 227 74123 E-Mail: volker.mayer-lay@bundestag.de